

Herausgegriffen

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Armee-Logistik : unabhängige Fachzeitschrift für Logistiker = Organo indipendente per logistica = Organ independenta per logistichers = Organ indépendant pour les logisticiens**

Band (Jahr): **92 (2019)**

Heft 3

PDF erstellt am: **12.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

ARMEE-LOGISTIK

92. Jahrgang. Erscheint 10-mal jährlich
(monatlich, Doppelnummern 7/8 und 11/12).
ISSN 1423-7008.
Beglaubigte Auflage 2181 (WEMF 2018).

Offizielles Organ:

Schweizerischer Fourierverband (SFV) /
Verband Schweizerischer Militärkitchenchefs (VSMK) /
Schweizerischer Feldweibelverband (SFwV)

Jährlicher Abonnementpreis: Für Sektionsmit-
glieder im Mitgliederbeitrag inbegriffen. Für nicht dem
Verband angeschlossene Angehörige der Armee und
übrige Abonnenten Fr. 32.–, Einzelnummer Fr. 3.80.
Postkonto 80-18 908-2

Verlag/Herausgeber: Schweizerischer Fourierver-
band, Zeitungskommission, Präsident Four Stefan
Walder (sw), Aufdorfstrasse 193, 8708 Männedorf,
Telefon Privat: 079 346 76 70,
Telefon Geschäft: 044 752 35 35, Fax: 044 752 35 49,
E-Mail: swalder@bluewin.ch

Redaktion: Armeelogistik, Sdt Florian Rudin (fr),
Notariat Riesbach-Zürich, Postfach, 8034 Zürich,
Telefon Privat: 078 933 04 69,
Telefon Geschäft: 044 752 35 35, Fax: 044 752 35 49,
E-Mail: redaktion@armee-logistik.ch

Chefredaktor:

Oberst Roland Haudenschild (rh)

Sektionsnachrichtenredaktor: Sdt Florian Rudin (fr)
Mitarbeiter: Hartmut Schauer (Deutschland/Amerika),
Oberst Heinrich Wirz (Bundeshaus/Mitglied EMPA);
Member of the European Military Press Association (EMPA).

Freier Mitarbeiter: Oberst i Gst a D Alois Schwarzen-
berger (as), E-Mail: schwarzenberger.alois@bluewin.ch,
Telefon 078 746 75 75

Redaktionsschluss:

Nr. 4 – 5. März 2019, Nr. 5 – 5. April 2019
Nr. 6 – 5. Mai 2019, Nr. 7/8 – 15. Juni 2019
Grundsätzlich immer am 5. des Monats für die
Ausgabe des kommenden Monats.

Adress- und Gradänderungen:

SFV und freie Abonnenten:

Zentrale Mutationsstelle SFV, Postfach,
5036 Oberentfelden, Telefon 062 723 80 53,
E-Mail: mut@fourier.ch

VSMK-Mitglieder: Verband Schweizerischer Militärkü-
chenchefs, Zentrale Mutationsstelle VSMK,
8524 Uesslingen, mutationen.vsmk@bluewin.ch

Inserate:

Anzeigenverwaltung Armeelogistik,
Sdt Florian Rudin, Notariat Riesbach-Zürich, Postfach,
8034 Zürich, Telefon Geschäft: 044 752 35 35
(Hr. Walder), Fax: 044 752 35 49,
E-Mail: swalder@bluewin.ch
Inseratenschluss: am 1. des Vormonats

Druck: Triner Media + Print, Schmiedgasse 7, 6431
Schwyz, Telefon 041 819 08 10, Fax 041 819 08 53

Satz: Triner Media + Print

Vertrieb/Beilagen: Schär Druckverarbeitung AG,
Industriestrasse 14, 4806 Wikon,
Telefon 062 785 10 30, Fax 062 785 10 33

Der Nachdruck sämtlicher Artikel und Illustrationen –
auch teilweise – ist nur mit Quellenangabe gestattet.
Für den Verlust nicht einverlangter Beiträge kann die
Redaktion keine Verantwortung übernehmen.

Die irgendwie geartete Verwertung von in diesem Titel
abgedruckten Anzeigen oder Teilen davon, insbeson-
dere durch Einspeisung in einen Online-Dienst, durch
dazu nicht autorisierte Dritte ist untersagt. Jeder
Verstoss wird gerichtlich verfolgt.

Alimentierung

**Die Alimentierung bezweckt, dass die zu
benötigten personellen Bestände der
Schweizer Armee und ihr grundsätzlicher
Personalbedarf jederzeit gewährleistet sind.**

19. Jahrhundert

*Bundesverfassung von 1848 und Militärorga-
nisation von 1850*

Aus kantonalen Truppenkontingenten entste-
hen verschiedene Heeresklassen.

Auszug: 20.–34. Altersjahr

Reserve: 35.–40. Altersjahr

Totaler Mannschaftsbestand: 104 354

Ferner: Landwehr, 41.–44. Altersjahr

*Bundesverfassung von 1874 und Militärorga-
nisation von 1874*

Einführung der lückenlosen Wehrpflicht.

Heeresklassen: Vereinfachung; auf bisherige
Reserve wird verzichtet.

Beibehalten: Auszug, 21.–32. Altersjahr und
Landwehr, 33.–44. Altersjahr

Totaler Mannschaftsbestand: 215 063

Auszug in acht selbstständige Divisionen fest
eingeteilt, die mit den Rekrutierungskreisen
übereinstimmen, womit dem Territorialprinzip
entsprochen wurde.

Keine feste Zuteilung der Landwehr.

*Bundesgesetz vom 24. Dezember 1886 über die
Organisation des Landsturms* brachte eine Ver-
stärkung des Heeres um rund 200 000 Mann.
Landsturm; 17.–20. und 45.–50. Altersjahr.

Landsturm sollte nur im Kriegsfall aufgeboden
werden.

*Bundesgesetz vom 12. Juni 1897, sogenanntes
Landwehrgesetz*, schuf neue Aufteilung der
Landwehr in ein 1. und 2. Aufgebot.

Auszug, 21.–32. Altersjahr, Landwehr I., 33.–
39. Altersjahr, Landwehr II., 40.–44. Altersjahr
und Landsturm, 45.–50. Altersjahr

20. Jahrhundert

Militärorganisation von 1907

Auszug, 20.–32. Altersjahr, Landwehr, 33.–40.
Altersjahr und Landsturm, 41.–48. Altersjahr
Die Unterteilung in Landwehr I und II bleibt
weiterbestehen.

Truppenordnung 1911

Trägt der getroffenen Landwehr- und Land-
sturmordnung Rechnung.

*Erster Weltkrieg, 3. August 1914, 1. Mobilma-
chungstag*

Truppenaufgebot:

Kampftruppen: 250 000

Hilfsdienst: ca. 200 000

Total Mannschaften: ca. 450 000

Truppenordnungen 1924/1925 und 1936/1938,
keine Änderung der Heeresklassen.

*Zweiter Weltkrieg, 2. September 1939, 1. Mobil-
machungstag*

Truppenaufgebot:

Kampftruppen: 430 000

Hilfsdienst: ca. 200 000

Total Mannschaften: ca. 630 000

Remobilmachung 11. Mai 1940

Truppenaufgebot:

Kampftruppen: 450 000

Hilfsdienst: ca. 250 000

Total Mannschaften: ca. 700 000

Revision Militärorganisation von 1949

Auszug, 21.–36. Altersjahr, Landwehr, 37.–48.
Altersjahr und Landsturm, 49.–60. Altersjahr
Verzicht auf die beiden Landwehraufgebote.

Truppenordnung 1951

Rückgang der verfügbaren Mannschaftsbe-
stände Rechnung tragen.

1949 festgelegten Heeresklassen in der Orga-
nisation der Armee Rechnung tragen.

Truppenordnung 1961 (bis 1994)

Wehrpflichtalter auf 50 Jahre (Of 55 Jahre) he-
rabgesetzt; Heeresklassen:

Auszug, 21.–32. Altersjahr, Landwehr, 33.–42.
Altersjahr, Landsturm, 43.–50. Altersjahr

Sollbestand Armee 1962: 600 000

Sollbestand Armee 1991: 625 000

Armee 1995 (A 95, bis 2003)

Sollbestand Armee 1995: 400 000

Sollbestand Armee 2003: 350 000

Keine Heeresklassen mehr.

21. Jahrhundert

Armee XXI (A XXI, 2004–2017)

Sollbestand Armee 1. Januar 2006:

Aktive 126 000, Reserve 80 000, Rekruten
20 000; Total 226 000

WEA 2018–2022

Sollbestand Armee 1. Januar 2018: 100 000

Roland Haudenschild

